

EES



ERFAHREN SIE MEHR ÜBER

 [agencyeulisa](#)
 [@eulisa_agency](#)
 [company/eu-lisa](#)
www.eulisa.europa.eu

PRINT
ISBN 978-92-95217-40-9
doi:10.2857/77931
EL-02-19-510-DE-C

PDF
ISBN 978-92-95217-41-6
doi:10.2857/841332
EL-02-19-510-DE-N

Vesilennuki 5
10415 Tallinn
Estonia
info@eulisa.europa.eu

Erhöhte Sicherheit mit dem Einreise-/Ausreisensystem

Was ist EES?

Das Einreise-/Ausreisensystem (EES) ist ein von eu-LISA zu entwickelndes IT-Großsystem, das die Aufzeichnung von Ein- und Ausreisen Drittstaatsangehöriger (TCN) in den und aus dem Schengen-Raum ermöglichen soll. Das System soll das derzeitige Verfahren des manuellen Abstempeln von Pässen durch die elektronische Registrierung in einer zentralen Datenbank mit biografischen und biometrischen Daten sowie Datum und Ort der Ein-/Ausreise für Besuche von bis zu 90 Tagen ersetzen.

Die Vorteile

Das System soll die Grenzkontrollen modernisieren und weiter automatisieren, um die innere Sicherheit zu erhöhen und Terrorismus und organisierte Kriminalität zu bekämpfen. Dies wird die Mitgliedsstaaten dabei unterstützen, die ständig wachsenden Reiseströme zu bewältigen, ohne die Anzahl der Grenzschutzbeamten erhöhen zu müssen. EES wird eine bessere Überwachung der genehmigten Aufenthalte und die Identifizierung etwaiger zu lange verbleibender Besucher ermöglichen.

eu-LISA und die JI-Informationssysteme

Seit 2012 spielt eu-LISA eine wesentliche Rolle in der Betriebsführung von IT-Großsystemen und -Datenbanken, die für die Sicherheit der Europäischen Union von entscheidender Bedeutung sind. Dazu zählen die bereits bestehenden Eurodac-, SIS- und VIS-Systeme, aber auch derzeit in der Entwicklung befindliche Systeme wie ECRIS-TCN, EES und ETIAS.

Diese Systeme und die zwischen ihnen vorgesehene Interoperabilität werden im Bereich Justiz und Innere Sicherheit (JI) eine entscheidende Rolle spielen. Die von eu-LISA entwickelten Technologien sollen dazu beitragen, von veralteten Silo-Lösungen zu neuen ganzheitlichen Ansätzen überzugehen, bei denen die ursprünglichen Ziele und Datenschutzgarantien der einzelnen Systeme weiterhin uneingeschränkt erhalten bleiben. eu-LISA arbeitet eng mit den Mitgliedsstaaten, europäischen Institutionen und anderen JI-Agenturen zusammen, um sicherzustellen, dass die angewandten technischen und verfahrenstechnischen Lösungen die Geschäftsanforderungen optimal abdecken können und dennoch technisch umsetzbar bleiben.

eu-LISA sorgt dafür, dass Freiheit, Sicherheit und Rechtsverwaltungssysteme in Europa auch für die kommenden Generationen gewahrt bleiben.

Der Hauptsitz von eu-LISA befindet sich in Tallinn (Estland), die operative Verwaltung erfolgt in Straßburg (Frankreich) und ein Backup-Standort befindet sich in Sankt Johann im Pongau (Österreich). eu-LISA verfügt auch über ein Verbindungsbüro in Brüssel (Belgien).

